

## 18. Internat. Rupert Hollaus Gedenkrennen „Racing Days“ 21./22. August 2021 Red Bull Ring



2021 feiert der Spielberg Österreichs wieder den bislang einzigen Motorrad-Weltmeister Rupert Hollaus. Am **21. bis 22. August 2021** liefern hunderte Motorrad Enthusiasten beim 18. Internationalen Rupert Hollaus Gedächtnisrennen wieder sensationelle Rennaction am Red Bull Ring in der Steiermark und lassen auf wunderbaren Vintage-Eisen alte Zeiten hochleben. In den „schnellen Klassen“ Superbike und Supersport sind die modernen und leistungsstarken Motorräder am Start.



Rupert Hollaus Gedenk Rennen Parade © Alfred Pech

In 2 Gruppen sind die Sidecars vertreten – Int. Sidecar Trophy und historische Seitenwagen.

Gewertet werden 14 Klassen – von Superbike, Supersport, Youngtimer, Vintage bis zu den Seitenwagen in den Gruppen "Speed" und "Gleichmäßigkeit". Designte und handgemachte Trophäen erwarten die Gewinner. Die Rennfahrerinnen werden mit Damenpreise geehrt. Der Sponsor „Fuchs-Silkolene“ wird „gewichtige“ Rennfahrer mit Motorölen auszeichnen.

### Highlight Sidecars

Der Gespannsport erfreut sich seit einigen Jahren wieder besonderer Beliebtheit. Die Akrobatik der Beifahrer, ehemals „Schmiermaxe“ genannt, beeinflussen mit ihrer enormen Kraft und Körperbeherrschung die Kurventechnik der Fahrzeuge auf 3 Rädern.

In zwei Klassen (600/1000ccm) kämpfen die Teilnehmer der „**Internat. Sidecar Trophy**“ um den Meistertitel 2021 ([www.sidecar-trophy.de](http://www.sidecar-trophy.de)), das Rennen in Spielberg ist das sechsten von 7 Rennen in diesem Jahr.

Das vollbesetzte Feld der **historischen Seitenwagen** startet mit beeindruckenden und geschichtsträchtigen Fahrzeugen, in welchen die Beifahrer sitzend, kniend oder liegend bei hohen Geschwindigkeiten das Gespann trimmen. Infos über den Gespannsport: [www.beifahrer-magazin.de](http://www.beifahrer-magazin.de)

### Zuschauer wieder zugelassen

2021 sind wieder Zuschauer zugelassen! Mit einer gültigen Eintrittskarte können die Motorradsportfans auch das Fahrerlager besichtigen, mit den Fahrern und Teams „Benzingespräche“ führen, Autogramme erhalten und „Selfies“ machen (vorbehaltlich Änderungen der Covid 19-Verordnungen). Zahlreiche internationale Legenden und Stars können hautnah erlebt und bei einer Parade auf historischen Rennmotorrädern bewundert werden.

**Streckensprecher:** Bauregger Peter moderiert und informiert die Ringbesucher mit seinem begeisterten Fachwissen und seiner mitreißenden Stimme.

**Sicherheit:** Medicalcenter und -car, Rennärzten, Rettungshubschrauber und über 50 Streckenposten sorgen für die Sicherheit der Fahrer und Besucher. Racecontrollfahrer in PS-starken Renn- und Sportwagen leiten die Rennfahrer in den Einführungsrounden und bei Rennunterbrechungen.

### Covid-19-Vorkehrungen:

In Abstimmung mit dem Projekt Spielberg-Team und den zuständigen Behörden wurde ein Covid-19 Hygienemaßnahmenkonzept erarbeitet. Aktuell gilt die 3-G-Regel (getestet-geimpft-genesen).

**Zitat - IGFC-Obmann und Rennfahrer Wolfgang Stropek:** „Es ist uns eine Freude, dass 2021 wieder Zuschauer das Renngeschehen vor Ort erleben können. Durch die professionelle Zusammenarbeit mit dem Team der Projekt-Spielberg GmbH werden höchste Sicherheitsstandards für Fahrer und Besucher gewährleistet. Ein wichtiges Signal für die gesamte Motorsportszene, welche durch die Pandemie sehr vernachlässigt wurde“.

## Corporate data

### a) Weltmeister Rupert Hollaus

Der Niederösterreicher aus Traisen Rupert Hollaus (\*4. Sept. 1931) war und ist der einzige österreichische Solomotorradweltmeister (1954 in der 125ccm-Klasse auf NSU-Renn-Fox). Erfolgreich war auch in der Klasse 250ccm auf NSU Sport-Max.

Am 11. September 1954 verunglückte das österreichische Rennidol tödlich in Monza bei einem Trainingslauf. Am Saisonende wurde er postum zum Weltmeister gekürt – wie Jochen Rindt, der 1970 in Monza, ebenfalls im Qualifying, tödlich verunglückte und in diesem Jahr Formel 1-Weltmeister wurde.

Die Marktgemeinde Traisen und der Verein „Austrian Classic RH#169“ bewahren die Geschichte und das Erbe von Rupert Hollaus, ehren ihn mit regelmäßigen Veranstaltungen und Ausstellungen. 2021 wird vom 11. bis 19. September anlässlich des 90. Geburtstages des Rennfahrers eine „Weltmeister-Ausstellung“ präsentiert. Infos: [www.austrian-classic.at](http://www.austrian-classic.at)

### b) Veranstalter Verein IGFC (IG Formel Classic) und Rennfahrerlegende Wolfgang Stropek

„Er ist einer von drei Personen weltweit, die sowohl als Fahrer in der Soloklasse als auch in der Beiwagenklasse Weltmeisterschaftspunkte gemacht haben. Und er ist einer, ohne den die österreichische Classic- und Oldtimerszene um einiges ärmer wäre!“ beschreibt Herbert Thumpser in seinem Buch „Wolfgang Stropek – Benzin fließt in seinen Adern“ in zwei Sätzen die Person Wolfgang Stropek ([www.thucom.at](http://www.thucom.at)).

Er war und ist Teil der Classic-Szene und veranstaltet mit seinem Verein IG Formel Classic (IGFC) seit 18 Jahren nicht nur das internationale Rupert Hollaus Gedächtnisrennen, sondern eine Vielzahl von Veranstaltungen für und mit der Oldtimerszene. Ob Giacomo Agostini, Luigi Taveri, Phil Read, Jim Redman oder Freddie Spencer. Die Legenden kamen und kommen zu seinen Veranstaltungen und trugen dazu bei, dass sich diese zu einer der herausragenden Motorsportevents in Europa entwickelten. Infos: [www.igfc.at](http://www.igfc.at)

### c) Red Bull Ring 2021

#### 4 INTERNAT. MOTORRADSPORT-VERANSTALTUNGEN MIT ZWEI GRANDS PRIX IM AUGUST AUF DEM RED BULL RING

Nach dem Reigen der Doppel-Rennen der Formel 1 im Juni und Juli starten im August an 4 Wochenenden die Motorräder. Das Datum für die MotoGP mit zwei Rennen: dem „Michelin® Grand Prix of Styria“ am 8. August und dem „Motorrad Grand Prix von Österreich“ am 15. August. An den folgenden Wochenenden finden das 18. Internat. Rupert Hollaus Gedenkrennen (21./22. Aug.) und die IDM - Internat. Deutsche Meisterschaft (27. – 29. Aug.) statt.

<https://www.projekt-spielberg.com/de/events/kalender>

**Kontakt:** Wolfgang Stropek, +43 664 2421893, [info@igfc.at](mailto:info@igfc.at), [stropek.keg@aon.at](mailto:stropek.keg@aon.at), [www.igfc.at](http://www.igfc.at)  
Presse, Bildmaterial & Kommunikation: Alfred Pech, +43 554 2215077, [alfred.pech@sbg.at](mailto:alfred.pech@sbg.at)

**Infos:** [www.igfc.at](http://www.igfc.at)